



Leipziger Schüler*innen zu Besuch in Krakau

2024-10-04

Am Donnerstag, den 3. Oktober 2024, traf sich der stellvertretende Leiter des Amtes für Bildung Dariusz Domajewski mit Schüler*innen und Lehrer*innen des Goethe-Gymnasiums in Leipzig und des Elektrik-Schulenverbands Nr. 1 in Krakau.

Das Treffen, das mit dem heutigen Tag der Deutschen Einheit zusammenfiel, fand im repräsentativen Sitzungssaal des Krakauer Stadtrates statt. Die Gäste aus Leipzig (12 Schüler und 2 Lehrer) wurden nicht nur in das polnische Bildungssystem eingeführt, sondern hörten auch mit Interesse Informationen über unsere Stadt, die Arbeitsweise der Krakauer Stadtverwaltung sowie über die Zusammenarbeit mit der Stadt Leipzig, mit der uns eine 51-jährige aktive Partnerschaft verbindet.

Der Austausch zwischen den beiden Schulen besteht bereits seit drei Jahren - jedes Jahr finden gegenseitige Studienbesuche statt. Im Rahmen des diesjährigen Besuchs in Krakau nehmen die Schüler am Unterricht der Partnerschule teil, besuchen thematische Workshops und besichtigen unsere Stadt und ihre zahlreichen kulturellen Einrichtungen, darunter Zweigstellen des Krakauer Museums, die unterirdische Touristenroute Rynek und die Emalia-Fabrik von Oskar Schindler.

Das letzte Treffen des polnisch-deutschen Schüleraustauschs in Leipzig fand vom 25. bis 29. September letzten Jahres statt. Wie die Teilnehmer einhellig betonten, war das eine sehr gelungene Begegnung. Jugendaustausche sind eine hervorragende Gelegenheit für junge Polen und Deutsche, sich kennen zu lernen, neue Freundschaften zu schließen, ihren Horizont zu erweitern und ihre Fremdsprachenkenntnisse in der Praxis anzuwenden. Solche Projekte sind auch wichtig im Hinblick auf die gemeinsame Verantwortung für die Gestaltung der Zukunft Europas und die Stärkung der internationalen Zusammenarbeit.